

Erdogan schließt Waffenruhe in Syrien aus

Istanbul. Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan hat eine Waffenruhe in Nordsyrien ausgeschlossen. Unmittelbar vor dem Besuch von US-Vizepräsident Michael Pence in Ankara erklärte Erdogan am Mittwoch, man werde nicht mit den kurdischen Volksverteidigungseinheiten YPG/YPJ verhandeln. Die Türkei setze sich nicht mit »Terroristen« an einen Tisch. Mit Pence, den US-Präsident Donald Trump als Vermittler schickt, will er an diesem Donnerstag aber reden. Das bestätigte am Mittwoch sein Kommunikationsdirektor Fahrettin Altun auf Twitter. Dem Fernsehsender *Sky News* hatte Erdogan, angesprochen auf die Delegation, zuvor gesagt, dass er nicht mit ihr zusammenkommen werde. Er werde mit Präsident Donald Trump sprechen. Altun twitterte, dass es bei der Absage um eine US-Delegation gegangen sei, die am Mittwoch in Ankara sei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/364876.erdogan-schließt-waffenruhe-in-syrien-aus.html>